



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2011/10157**
Datum: 05.10.2011
Bezug-Nummer.
HHStelle/Kostenstelle:
Verfasser: Herr Gerry Kley
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	26.10.2011	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der FDP-Stadtratsfraktion zum Saalhornmagazin

Am 20.08.2009 wurde im Bau- und Vergabeausschuss des Stadtrates beschlossen, 400.000 Euro für die Sicherung und Sanierung des Saalhornmagazins auf der Salineinsel bereit zu stellen. Die Bauarbeiten sollten bis September 2010 abgeschlossen sein. Konkret waren folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Abriss der vorhandenen Dielung und der Innenverschalung der Dachkonstruktion
- Einbau von Betonbanketten auf Kleinbohrpfählen
- Einbau einer hölzernen Abfangkonstruktion
- Sicherungsmaßnahmen an Wänden und umfangreiche Maßnahmen an der Dachkonstruktion
- Dacheindeckung mit Ziegeln, Dachentwässerung
- Ergänzung/ Sanierung des Porphyrsockels an der Ostseite
- Abriss des südlichen Anbaues
- Demontage der alten Haustechnik und der Förderbänder

Wir fragen die Stadtverwaltung:

1. Wie weit sind die Sanierungsarbeiten fortgeschritten?
2. Wann wird mit einem Abschluss der Arbeiten gerechnet?
3. Wie viel Geld wurde bereits ausgegeben?

gez. Gerry Kley
Fraktionsvorsitzender

Anfrage der FDP-Stadtratsfraktion zum Saalhornmagazin
Stadtratssitzung am 26.10.2011
Vorlagen-Nr.: V/2011/10157

Antwort der Verwaltung:

Die vom Bau- und Vergabeausschuss des Stadtrates am 20.08.2009 beschlossene Verwendung von 400.000 Euro für die Sicherung des Saalhornmagazins auf der Salineinsel ist realisiert worden.

Die vorgesehenen Arbeiten am östlichen Teil des Saalhornmagazins, der vom Giebel des Gebäudes an der Saale bis zur ehemaligen Bahndurchfahrt reicht, sind seit Juni 2011 abgeschlossen.

In dem sehr desolaten Gebäude konnte der genaue Zustand der Bauteile nur schrittweise nach deren Freilegung und Sicherung festgestellt werden. Da dennoch bei der Ausführung der Arbeiten die Sicherheit der bauausführenden Handwerker und der anderen am Bau Beteiligten zu gewährleisten war, ist bei der Gestaltung des Bauablaufs den Sicherheitsaspekten der Vorrang eingeräumt worden.

Die im Vergabebeschluss für diesen Teil des Gebäudes ausgewiesenen Bauarbeiten von der Gründung

Einbau von Betonbanketten auf Kleinbohrpfählen,
über die aufgehenden Bauteile

Ergänzung und Sanierung von Teilen des Porphyrssockels,
Ausbesserung und teilweiser Austausch der hölzernen Abfangkonstruktion,
die Dachkonstruktion

Ausbesserung und teilweiser Austausch der hölzernen Dachkonstruktion,
bis zur Dacheindeckung

Neueindeckung mit Biberschwanzziegeln, Erneuerung der Dachentwässerung,
im geplanten Umfang ausgeführt worden.

Das gilt ebenso für die Abbrüche und Rückbauten von Anbauten, Ausbauelementen (Dielungen, Schalungen etc.), Technischer Gebäudeausrüstung und Fördertechnik, die als Bestandteil der Sicherungsmaßnahmen im Vergabebeschluss vorgesehen waren.

Die für die Ausführung der Bauarbeiten vorgesehenen Mittel in Höhe von 400.000 € sind, wie in der Vergabevorlage ausgewiesen und beschlossen, im vollen Umfang für die Sicherung des östlichen Teils des Saalhornmagazins verwendet worden.

Wolfram Neumann
Beigeordneter